

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badischer Landtag, 2. Kammer - digitalisiert

Baden / Ständeversammlung

Karlsruhe, 1819 - 1933

VI. Hauptabtheilung. Oberrechnungskammer

urn:nbn:de:bsz:31-28868

Hauptabtheilung VI.

Spezial-Budget

der

Oberrechnungskammer

für die Jahre

1902 und 1903.

Hiezu 2 Anlagen.

Ausgabe. Einnahme.

Titel.	§.	Seitheriger Budgetfab.	Voranschlag für			Künftig weg- fallend.
			1902.	1903.	1 Jahr durch- schnittlich.	
		M.	M.	M.	M.	M.
Oberrechnungskammer.						
Ausgabe.						
Ordentlicher Etat.						
1.	Gehalte	89 890	88 720	90 330	89 525	—
2.	Wohnungsgeld	10 370	10 370	10 370	—	—
3.	Andere persönliche Ausgaben:					
	a. Tagegelder, Reise- und Umzugskosten	520	520	520	—	—
	b. Sonstige persönliche Ausgaben	600	600	600	—	—
4.	Unterstützungen und außerordentliche Belohnungen der etatmäßigen Beamten	120	120	120	—	—
Sachlicher Aufwand.						
5.	Für sachliche Amtsunkosten	2 820	2 820	2 820	—	—
6.	Aufwand für das Dienstgebäude	700	400	400	—	—
7.	Für das Rechnungsarchiv	65	50	50	—	—
8.	Versendungskosten:					
	a. Postporto	10	10	10	—	—
	b. Eisenbahnfracht und andere Versendungskosten	10	10	10	—	—
9.	Verschiedene und zufällige Ausgaben	25	10	10	—	—
	Summe Ordentlicher Etat	105 130	103 630	105 240	104 435	—
	" " " für beide Jahre	—	—	—	208 870	—
Einnahme.						
Ordentlicher Etat.						
1.	Miethzins aus dem Dienstgebäude	266	266	266	—	—
2.	Aus Materialien	36	36	36	—	—
3.	Verschiedene und zufällige Einnahmen	130	10	10	—	—
	Summe Ordentlicher Etat	432	312	312	312	—
	" " " für beide Jahre	—	—	—	624	—

Gegen seither jährlich		Erläuterungen.	
mehr.	weniger.		
M.	M.		
—	365	Vergleiche Gehaltsstat, Anlage 1.	
—	—	Vergleiche Wohnungsgeldstat, Anlage 2.	
—	—	Bauschvergütung des als Archivaufseher bestellten Revisionsbeamten für Tagegelde und Reisekosten.	
—	—	a. Nebengehalte etatmäßiger Beamten:	
		Dienstzulage für einen Kanzleibeamten wegen Führung der Handkasse	40 M.
		Dienstzulage eines Revisionsbeamten für Beforgung des Rechnungsarchivs in Bruchsal	150 "
		Dienstzulage des mit den Geschäften des Archivdieners betrauten Gebäudeaufsehers	60 "
		b. Stellvertretung und Dienstaushilfe wie bisher	300 "
		c. Dienstkleidung des Kanzleidiener's	50 "
		zusammen	600 M.
—	—	Für 16 etatmäßige Beamte zu je 7 M. 50 S.	
—	—	a. Kredit der Handkasse wie bisher	2 430 M.
		(Darunter Bauschbetrag des Kanzleidiener's für Reinigen der Diensträumlichkeiten — ausschließlich der Dienstzimmer — und der Strafe im Betrage von 130 M.)	
		b. Sonstige Amtskosten wie bisher	300 "
		c. Bauschsumme für den als Archivaufseher bestellten Revisionsbeamten	90 "
		zusammen	2 820 M.
—	300	Rechnungsdurchschnitt 662 M. Mit Rücksicht auf den Neubau eines Dienstgebäudes werden im derzeitigen Gebäude erhebliche Reparaturen nicht mehr vorgenommen werden, weshalb nur jährlich 400 M. (der Aufwand für Brandversicherung und Wasserzins inbegriffen) vorgesehen werden.	
—	15		
—	—	Die Oberrechnungskammer ist in die Aversirung nicht einbezogen.	
—	—	Zu §§ 7 und 8. Aufgerundeter Rechnungsdurchschnitt.	
—	15	Ein Aufwand ist in den letzten 3 Jahren nicht entstanden.	
—	695		
—	—	Gesetzlicher Miethzins des Kanzleidiener's zuzüglich Wasserzins.	
—	—	Vergütung des Kanzleidiener's für Entnahme von Feuerungs- und Beleuchtungsmaterial aus den Beständen der Stelle.	
—	120	Aufgerundeter Rechnungsdurchschnitt.	
—	120		

Budget für 1902/1903.		Amtsstellen. Art.	Effektivetat auf 1. Juli 1901.				Voranschlag für 1902.			
Titel.	§		Stellen- zahl.	Gehalt.	Neben- gehalt.	Summe.	Stellen- zahl.	Gehalt.	Neben- gehalt.	Summe.
	1.	Beamte, deren Dienstinkommen unmittelbar aus der Staatskasse zu bestreiten ist.		M.	M.	M.		M.	M.	M.
		Präsident A. 2	1	10 000	—	10 000	1	10 000	—	10 000
		Kollegialmitglieder B. 3	3	20 300	—	20 300	3	20 325	—	20 325
		2 zu 6 800 M. = 13 600 M.								
		1 " 6 700 "								
		Revisionsvorstände E. 1	3	14 300	—	14 300	4	19 000	—	19 000
		2 zu 4 800 M. = 9 600 M.								
		1 " 4 700 "								
		Sekretär und Revisoren F. 1	11	40 230	300	40 530	10	36 230	300	36 530
		6 zu 4 000 M. = 24 000 M.								
		2 " 3 670 " = 7 340 " 300 M.								
		1 " 3 550 "								
		1 " 2 840 "								
		1 " 2 500 "								
		11 40 230 M. 300 M.								
		Registraturassistent G. 5	1	2 800	—	2 800	1	2 800	—	2 800
		Kanzleidiener K. 3	1	1 320	—	1 320	1	1 470	—	1 470
			20	88 950	300	89 250	20	89 825	300	90 125
		Hievon ab die an Stelle von Gehalt gewährten wandelbaren Bezüge	—	—	—	—	—	50	—	50
		Summe § 1	20	88 950	300	89 250	20	89 775	300	90 075

Budget- Titel.	§	Dienstklasse des Wohnungs- geldtarifs.	Voranschlag für 1 Jahr				
			I.		II.		
			Zahl der Beamten.	Betrag.	Zahl der Beamten.	Betrag.	
2.		Oberrechnungskammer.		M.		M.	
		Beamte	I.	1	1 200	—	—
		"	II.	3	2 280	—	—
		"	IV.	14	6 720	—	—
		"	V.	1	350	—	—
		"	VI.	1	250	—	—
		Summe § 2		20	10 800	—	—

Voranschlag für 1903.				Erläuterungen.
Stellen- zahl.	Gehalt.	Neben- gehalt.	Summe.	
	M.	M.	M.	
1	10 000	—	10 000	
3	20 400	—	20 400	1 Beamter bezieht als Vorstand der Zentralleitung des Schutzwezens für entlassene Gefangene einen Nebengehalt von 1 200 M. (Hauptabteilung III. Titel VIII.)
4	19 000	—	19 000	Die Revisoren der Oberrechnungskammer sind hinsichtlich des Vorrückens in eine höhere Abtheilung des Gehalts- tarifs lediglich auf die eigene Dienststelle angewiesen; ihre Aussichten auf Beförderung sind daher im Vergleich zu Beamten bei anderen Zweigen der Staatsverwaltung weniger günstige. Zur Verbesserung der Beförderungs- verhältnisse wird daher mit Allerhöchster Ermächtigung aus Großherzoglichem Staatsministerium von 4 Juli 1901 Nr. 469 die Umwandlung einer Revisorenstelle (F. 1) in eine Revisionsvorstandsstelle (E. 1) vorgelesen. 1 Beamter bezieht für Versorgung des Rechnungsarchivs in Bruchsal eine Dienstzulage von 150 M. zu Lasten von § 3 b.
10	38 090	—	38 090	1 Sekretär, 9 Revisoren. 1 Stelle ist nach E. 1 übertragen. Nebengehalt: 1 Beamter 300 M. Funktionsgehalt nach § 22 der Gehaltsordnung. 1 Beamter Dienstzulage für Führung der Handkasse von jährlich 40 M. zu Lasten von § 3 b.
1	2 800	—	2 800	
1	1 470	—	1 470	Der Beamte bezieht wandelbares Einkommen aus den Mitteln für sachliche Amtsunkosten.
20	91 760	—	91 760	
—	50	—	50	1 Kanzleidiener, vergleiche Anmerkung Ziffer 3 zu Abtheilung K. des Gehaltstarifs.
20	91 710	—	91 710	Budgetsatz (nach Abzug von 1½ %) für 1902: 88 720 M., für 1903: 90 330 M.

der neuen Budgetperiode.						Erläuterungen.
Klassen.				Summe.		
III.		IV.				
Zahl der Beamten.	Betrag.	Zahl der Beamten.	Betrag.	Zahl der Beamten.	Betrag.	
	M.		M.		M.	
—	—	—	—	1	1 200	
—	—	—	—	3	2 280	
—	—	—	—	14	6 720	
—	—	—	—	1	350	
—	—	—	—	1	250	Der Kanzleidiener erhält Dienstwohnung in einem staatlichen Gebäude.
—	—	—	—	20	10 800	Budgetsatz (nach Abzug von 4 Prozent) 10 370 M.

Verzeichnis der ...
 ...

Nr.	Titel	Verlag		Jahr		Preis
		Ort	Verlag	Monat	Jahr	
1
2
3
4
5
6
7
8
9
10

Verzeichnis der ...
 ...

Nr.	Titel	Verlag		Jahr		Preis
		Ort	Verlag	Monat	Jahr	
1
2
3
4
5
6
7
8
9
10